

Good Practice BNE

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) wird gerne in die Öko-Bubble gesteckt. Als Unterpunkt sieben des vierten Nachhaltigkeitsziels der UN „Hochwertige Bildung“ ist es jedoch viel mehr:

- Die Zukunft gestalten können, im Kleinen wie im Großen, ist der Kern von Bildung und Lernen. Allen Menschen die Möglichkeit zu geben, an ihren persönlichen Lebenswelten und der öffentlichen Sphäre mitzuwirken, ist nicht nur dezidiertes Ziel der UN und damit von Deutschland (SDG 4.7). Es ist gleichzeitig ein, wenn nicht *der* Kernbestand von Bildung und Lernen seit der Aufklärung.
Wichtiger denn je sind diese Kompetenzen in Zeiten, in denen "die Gesellschaft" und was sie zusammenhält, stark herausgefordert sind. Gleichzeitig fragen sich viele, wie wir uns konkret für effektive Lösungen unserer sozial-ökologischen Herausforderungen wie Klimawandel, Artenverlust, soziale Schieflagen etc. einbringen können. Zukunft und ihre Gestaltung fühlen sich nötiger denn je, und dabei alles andere als unbeschwert an. Die hierfür notwendigen Kompetenzen und Wege, wie wir uns trotzdem motiviert und sinnvoll einbringen können, beschreibt das Ziel von "Bildung für nachhaltige Entwicklung"
- Studien zeigen, dass Menschen, die nachhaltige Bildung im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes erlebt haben, motivierter und befähigter sind, selbst nachhaltig zu handeln und ihre Umgebung entsprechend zu gestalten ([Holst, J., Grund, J., & Brock, A. \(2024\)](#)). In der aktuellen Zeit können wir uns in diesem Bereich kein Defizit erlauben.
- Beispiele, wie BNE bereits umgesetzt wird, gibt es immer mehr und mit mehr Förderung kann die beschriebene Wirksamkeit im ganzen Bildungssystem umgesetzt werden, weshalb hier ein paar Beispiele folgen:
 - Die **Teachers for Future** haben sich unter anderem zur Aufgabe gemacht, Good-Practice an Schulen sichtbar zu machen, um BNE in die Breite zu tragen. Sie arbeiten an Schulen verschiedener Schulformen oder haben Kontakt zu welchen, die BNE umsetzen und damit bisher jedoch noch als Leuchttürme gelten. Mit mehr Förderung für BNE könnten die positiven Storys von Lehrkräften und Schüler*innen dieser Schulen in ganz Deutschland gemacht werden.
 - Die **Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde** hat einerseits den Schwerpunkt der Nachhaltigkeit in ihren Studiengängen, macht sich darüber hinaus aber gleichzeitig zur Aufgabe, auch nachhaltige und hochwertige Bildung zu gewährleisten. Deshalb wird hier versucht Nachhaltigkeit ganzheitlich in alle Facetten der Hochschule zu integrieren und dies in einem partizipativen Prozess mit allen an der Hochschule beteiligten Akteur*innen zu definieren und umzusetzen.
 - Die Bildungsbereiche **Schule** und **Hochschule** vereint darüber hinaus zum Beispiel die Public Climate School (von Klimabildung e.V. und Students for Future), welche aus dem **non-formalen Bildungsbereich** kommt und in einer Aktionswoche jedes Jahr Klima- und Demokratiebildung mit Methoden der BNE in Schulen, Hochschule und die Gesellschaft bringt. Dabei werden auch Transformationsprozesse angestoßen und BNE sichtbar gemacht – die nächste Public Climate School findet vom 04. – 08. November statt.

Pressekontakte

(Für die Umsetzungsbeispiele von BNE können wir zu diesen oder weiteren Beispielen Kontakt herstellen)

Xue Ling Zhou

E-Mail: xueling.zhou@youpan.de

Phillip Gutberlet

E-Mail: phillip.gutberlet@youpan.de

Mobil: +49 162 8198191

Lukas Zimmermann

E-Mail: lukas.zimmermann@youpan.de

Mobil: +49 176 42666488